

## Spielbericht Herren 50 / 1

Sommer-Saisonauftakt der Oberliga-Herren 50 / 1

Die wieder einmal ersatzgeschwächte und neuformierte, in der Hamburger Oberliga spielende Mannschaft der Herren 50 / 1 ; Dauerpatient Lutz Merkel wird wegen anhaltender Schulterprobleme wohl die ganze Saison ausfallen; Achim Wiechern war im Urlaub ( wobei es dem Verfasser immer noch nicht begreiflich ist, wie man seinen Urlaub in die Punktspielsaison legen kann !!! ???) und mussten ersetzt werden.

Dafür gab es „Nachwuchs“; Michael Siewert kann nunmehr Oberliga-Luft schnuppern, stieß aus den Herren 40 / 2 zum Team der 50-iger!

Unsere neue Nr.1 Ulli Worms, Andreas Rautenberg, Bernd Rischkau-von der Linde und Bernd Lawes und der MF der Herren 50 / 2, Peter Rathjens, der trotz einiger „Pistenkilometer“ in der Nacht zuvor, dankenswerter Weise für Achim einsprang, wollten zum Saisonauftakt gegen den TV aus Farmsen einen Heimspielerfolg einfahren.

Bei Sonnenschein aber doch recht frischem Winden ging es am 1.Mai auf vier Plätzen um 14 Uhr los.

Andreas Rautenberg hatte es mit einem „alten Bekannten“ aus den Tagen der Oberliga-Herren 40 zu tun, ein portugiesischer Sandplatzexperte und Dauerläufer, den Andy vor Jahren in drei langen Sätzen niederringen musste. Auf derlei konditionelle Herausforderungen wollte Andy sich aber wegen anhaltender Achilles-Sehnen-Beschwerden diesmal nicht einlassen, nutzte böige Winde und die Kenntnisse der heimischen Platzverhältnisse zu relativ unorthodoxen, meist sehr kurzen Ballwechseln, die dem Gegner nicht so recht behagten. So wurde es für Andy eine kurzweilige und nach einer guten dreiviertel Stunde beendete Angelegenheit, mit dem amtlichen Endergebnis von 6:2 und 6:0.

Bernd Lawes, wie immer in körperlich ausgezeichneter Verfassung und mit gewohnter „Haltearbeit“ agierend, brauchte mit seinem Gegner doch etwas mehr Zeit, es war auch etwas enger als es das Endergebnis aussagt, dennoch wurde es für Bernd ein deutlicher 6:1 und 6:3 Sieg! Bernd somit, wie fast immer, ein Punktgarant für Buxtehude!

Michael Siewert, körperlich ebenso wie Bernd in sehr guter Verfassung, versuchte es auf die gleiche Weise wie Bernd, mit ausdauernden und langen aber sicheren Ball-Halte-Aktionen dem Gegner seinen spielerischen Stempel aufzudrücken, erster Satz 6:2 für Michael. Dass es sich um einen, zumindest phasenweise ebenbürtigen Gegner handelte, musste Michael im zweiten Satz anerkennen; 4:6; Satzausgleich! Jetzt konnte Michael aber seine „jugendliche Frische“ ausspielen, der Gegner hielt noch etwas mit, musste sich aber am Ende mit 2:6,6:4,4:6 geschlagen geben. Somit ein sehr gelungener Einstand für Michael !

Peter Rathjens, musste gegen einen doch schon etwas älteren Gegner antreten, der jedoch wie eine Gummiband spielte und fast alles „zurückstupste“ wie mit einem Trampolin als Bespannung. Peter konnte im ersten Satz noch mit etwas druckvolleren Bällen die Überhand behalten und diesen mit 7:5 für sich entscheiden. Sofort nachsetzend ging er dann auch noch mit 1:0 in den zweiten Satz, doch musste er dann allerdings seinem hohen Tempo im ersten Satz und der vergangenen Nacht Tribut zollen und bekam „Kreislauf“! Verlor dann den zweiten Satz mit 6:1, versuchte im Dritten noch einmal alles zu geben, was am Ende

aber doch etwas zu wenig war, trotz zweieinhalb Stunden harten Kampfes musste er sich schließlich mit 7:5,1:6 und 3:6 geschlagen geben.

Somit stand es nach den ersten vier Einzeln 3:1 für Buxtehude.

Nun sollten unsere neue Nummer 1, Ulli Worms, aktuell die Nummer 6 der Hamburger Rangliste und unter den besten 60 in Deutschland zu finden und Benny Rischkau von der Linde ´ran!

Ulli hatte es mit einem technisch sehr beschlagenen, ägyptischen Sandplatzspezialisten zu tun, der ihn mit sehr vielen angeschnittenen und „fiesen“ Stopps „Beine“ machte. Es entwickelte sich ein langes und ausgeglichenes Spiel, welches Ulli alles abverlangte. Trotz eines 6:3 im ersten Satz für Ulli, der gut und gerne auch für seinen Gegner hätte ausgehen können, war dies noch kein Selbstgänger.

Ulli geriet im zweiten Satz, der ebenso ausgeglichen verlief, plötzlich in Rückstand, er konnte mit den vielen kurzen Bällen seines Gegners nicht viel anfangen, musste alle Konzentration und Kampfkraft unterstützt durch seine exzellente Kondition aufbieten, um nach fast drei Stunden Spielzeit seinen Gegner mit 6:3 und 6:4 niederringen zu können. Damit holte er einen ganz wichtigen und vorentscheidenden Punkt zum 4:1 für Buxtehude.

Benny, etwas abseits, zur gleichen Zeit wie Ulli , auf Platz 8 angetreten, hatte es mit einem starken Gegner zu tun, der etliche Ranglistenpunkte aufweisen konnte. Durch vielleicht etwas zu viel Respekt musste Benny den ersten Satz mit 3:6 abgeben. Mittlerweile aber doch mit einiger Oberliga- und Regionalliga-Erfahrung ausgestattet, konnte er aber nun deutlich zulegen, gewann den zweiten Satz relativ schnell und deutlich mit 6:0, lag dann im Dritten ebenso schnell mit 5:2 vorne und sah bereits wie der klare Sieger aus. Aber....Benny wollte wohl nochmal etwas Spannung aufbauen, ließ die Führung und einen Matchball liegen um den Gegner noch einmal rankommen zu lassen, sich mit 5:6 in Rückstand zu bringen. Mehr ging dann aber nicht und Benny gewann im Tie-Break dann schlussendlich mit 3:6,6:0 und 7:6 und holte damit den Matchpunkt zum Buxtehuder Sieg!

Nun stand es 5:1 für Buxtehude, die Wiese war gemäht und die Doppel reine Formsache.

Andy und Benny siegten im ersten Doppel klar mit 6:2 und 6:2; Ulli und Bernd im Zweiten mussten sich leider mit 4:6 und 1:6 geschlagen geben. Auch Michael und Peter mussten dem Gegner mit 2:6 und 1:6 den Punkt überlassen.

Endergebnis somit 6:3 für den Buxtehuder TC Rot-Weiß; ein gelungener Saisonauftakt und ein erster , wichtiger Schritt auf dem Weg zum Klassenerhalt, der in dieser Saison als Ziel ausgegeben worden ist, da drei von sieben Mannschaften aus der Liga absteigen müssen!

Anschließend wurde der Sieg bei leckerem Spargel und Schinken noch einmal etwas genauer untereinander und mit angenehmen Farmsener Gästen erörtert , der rote Staub mit dem einen oder anderen Getränk herunter gespült...

Die kleine Hoffnung auf ein Aufstiegsspiel bleibt natürlich auch noch erhalten, was aber ohne Lutz´ Unterstützung fast aussichtslos erscheint.

Nächstes Spiel auswärts am 15.05. auf der Anlage des SV Blankenese !